



INFORMATIONSBROSCHÜRE

Schuljahr 2017/2018

Bewahren Sie diese Broschüre während des ganzen Schuljahres auf! Danke.

Inhaltsverzeichnis

1.	Adressen	5
2.	Wichtige Daten	7
3.	Leitbild	10
4.	Zusammenarbeit Schule und Erziehungsberechtigte	10
5.	Absenzenordnung der SchülerInnen	11
6.	Absenzenordnung der Lehrpersonen	12
7.	Stundenplan	13
8.	Schulordnung Kindergarten und Primarschule	13
9.	Spezielle Förderung	14
10.	Integrative Sonderschulung	15
11.	Weitere Informationen	15
12.	Zusätzliche Angebote	16

Liebe Familien

In dieser Informationsbroschüre finden Sie die wichtigsten Daten, Adressen und Regeln unserer Schule. Bitte lesen Sie die Broschüre durch und bewahren Sie sie bis zum Ende des Schuljahres 2017/18 auf. Die Broschüre wurde überarbeitet, neu gestaltet und enthält neue Informationen. Sie können die Broschüre und viele weitere wichtige Informationen auch von der Homepage www.schuleboeckten.ch herunterladen. Wenn Sie die Homepage regelmässig besuchen, sind Sie über die laufenden Projekte und Aktivitäten informiert. Für den passwortgeschützten Klassenbereich erhalten Sie einen separaten Brief mit dem Passwort.

Ich wünsche allen ein gutes Schuljahr 2017/18.
Zum Schuljahresbeginn habe ich mir Gedanken zum Thema „Verschieden sein“ gemacht (Seite 4).

PRIMARSCHULE BÖCKTEN

Schulleiterin:

A handwritten signature in black ink that reads "Nadia Thommen". The signature is written in a cursive style with a long, sweeping tail on the final letter.

Nadia Thommen

HETEROGENITÄT – Wir sind verschieden!

Aus dir wird eine Schreinerin und aus ihm ein Künstler. Sie wird Mathematikerin und ich werde ein berühmter Fussballer sein.

Unsere Wünsche und Träume sind unterschiedlich. Unsere Persönlichkeiten unterscheiden sich. Wir sind verschieden. Wir sind alle einzigartig. Wir besuchen die gleiche Schule und werden gleich beurteilt. Das ist fair. Ist das fair?

Nach der obligatorischen Schulzeit sehen unsere Alltage komplett unterschiedlich aus. Die meisten von uns suchen sich eine Tätigkeit aus, welche zu den persönlichen Interessen und Fähigkeiten passt. Vorher jedoch, besuchen wir alle gemeinsam die gleiche Schule, welche für uns alle mit unseren unterschiedlichen Interessen, Bedürfnissen und Fähigkeiten eine passende Schule sein soll. Das ist nicht immer einfach. Weder für die Schülerinnen und Schüler, noch für die Lehrpersonen, noch für die Eltern.

Eine vielfältige Natur mit vielen unterschiedlichen Pflanzen, Gewässern und topografischen Besonderheiten ist spannend zum Entdecken und Erkunden. Für mich ist es ebenso bei uns Menschen. Zum Glück gibt es ruhige und besonnene Personen, aufgedrehte, lustige, belesene, bedürftige, sportliche, handwerklich begabte, fleissige, laute, intelligente, entspannte, schwatzhafte, unkomplizierte, harmoniebedürftige und musikalische Menschen. Die Welt ist so viel schöner und einzigartiger dadurch. Ich möchte, dass wir diese Vielfalt feiern. Dass wir einander so akzeptieren wie wir sind und sich niemand wegen seiner Persönlichkeitsstruktur schlecht behandelt fühlt.

Wir, seitens der Schule, versuchen die Kinder in ihrer Persönlichkeit zu bestärken und sie entsprechend ihrer Bedürfnisse und Fähigkeiten durch dieses ziemlich gleichförmige Schulsystem zu begleiten. Im Rahmen der bildungspolitischen Regeln und Pflichten versuchen wir den Unterricht möglichst heterogen zu gestalten, damit möglichst viele Bedürfnisse abgedeckt werden können. Dies gelingt uns teilweise sehr gut und dann wiederum auch mal wieder gar nicht. Wir sind darum bemüht, Ihrem Kind eine seiner Fähigkeiten entsprechende Schulbildung zu ermöglichen, damit Ihr Kind viel Freude am Lernen hat und seine angeborene Neugier aufrecht erhalten bleibt. Bitte suchen Sie den Kontakt zu uns, wenn etwas für Sie nicht stimmig ist. Aus konstruktiver Kritik lernen wir.

Wir freuen uns auf ein weiteres spannendes, überraschendes und lehrreiches Schuljahr mit euch.

1. Adressen

Schulleitung Böckten

Nadia Thommen, Schulweg 3, 4461 Böckten
Telefon 061 981 25 94
primar.boeckten@bluewin.ch

Schulhäuser

Primarschulen
Schulweg 3, 4461 Böckten
Telefon 061 981 25 94
Schulweg 10, 4461 Böckten
Telefon 061 983 90 13
www.schuleboeckten.ch

Schulsekretariat

Daniela Corpataux, Schulweg 2, 4461 Böckten
Telefon 061 985 88 64
d.corpataux@boeckten.ch

Kindergarten
Weiermattstrasse 10, 4461 Böckten
Telefon 061 981 49 65

Lehrpersonen

Nina Erni (KG)
Telefon 061 901 45 77
nina.erni@schuleboeckten.ch

Daniela Steingrube (KG)
Telefon 061 971 12 16
daniela.steingrube@schuleboeckten.ch

Celine Hediger (Praktikantin KG/PS, Assistenz KG)
celine.hediger@schuleboeckten.ch

Isabelle Birrer (1./3. Klasse, Französisch, DaZ)
Telefon 076 822 22 92
isabelle.birrer@schuleboeckten.ch

Monika Grieder (4. Klasse, Englisch)
Telefon 079 267 06 39
monika.grieder@schuleboeckten.ch

Caroline Huber (5./6. Klasse, Französisch)
Telefon 061 311 51 12
caroline.huber@schuleboeckten.ch

Marianne Widmer (MuB)
Telefon 061 901 27 73
marianne.widmer@schuleboeckten.ch

Franziska Beugger (KG)
Telefon 061 971 18 63
franziska.beugger@schuleboeckten.ch

Alia Haib (Assistenz KG)
Telefon 061 971 22 82
alia.haib@schuleboeckten.ch

Anne Willers (2. Klasse, Englisch)
Telefon 061 971 25 30
anne.willers@schuleboeckten.ch

Noemi Sutter (1./3. Klasse)
Telefon 076 303 94 42
noemi.sutter@schuleboeckten.ch

Stefan Müller (5./6. Klasse)
Telefon 076 388 60 68
stefan.mueller@schuleboeckten.ch

Viviane Spinnler (2. Klasse, Textiles Gestalten / Werken)
Telefon 061 911 93 64
viviane.spinnler@schuleboeckten.ch

Spezielle Förderung

Bettina Heckendorn (SHP, spezielle Förderung)
Telefon 077 487 63 78
bettina.heckendorn@schuleboeckten.ch

Dorothea Bauhofer (Schulsozialarbeit)
dorothea.bauhofer@schuleboeckten.ch

Andrea Gut (Logopädie)
Telefon 077 422 62 03
andrea.gut@schuleboeckten.ch

Nadia Thommen (Spezielle Förderung)
Telefon 079 686 56 13
nadia.thommen@schuleboeckten.ch

Hauswarte

Susanne Surer (Hauswart Kindergarten, Weiermattstrasse 10)
Telefon 061 981 41 50

Andrea Rudin und Adrian Döbeli (Hauswart Primarschule, Schulweg 10)
Andrea Rudin Telefon 079 944 61 81
Adrian Döbeli Telefon 079 707 71 46

Brigitte Muster (Hauswart Primarschule, Schulweg 3)
Telefon 061 971 14 47

Veronika Surer (Hauswart Turnhalle, Weiermattstrasse 2)
Telefon 061 981 34 23

Schulrat

Philipp Muster (Schulrat: Präsident)
Telefon 061 971 14 47

Barbara Jakob (Schulrat: KG/PS, ISF, DaZ, VHP, Logopädie)
Telefon 061 501 71 41

Gisela Zindel (Schulrat: Vizepräsidentin, Aktuarin/Protokoll, Mittagstischkommission)
Telefon 061 981 42 52

Roger Beugger (Schulrat: Sekundarschule, Musikschule)
Telefon 061 971 18 63

Gemeinderat

Yvonne Aeby
Telefon 061 901 83 75

Mittagstisch

Nicole Vogt
Telefon 079 633 12 87
zmittagnicole@bluewin.ch

Religionsteam

Rebecca Floriano (Religion 2. Klasse)
Telefon 061 971 84 35
rebeccafloriano@bluewin.ch

Jutta Knieper (Religion 4. Klasse)
Telefon 062 390 18 43
jknieper@ggs.ch

Rita Mohler (Religion 3. Klasse)
Telefon 079 256 65 17
horren@bluewin.ch

Esther Meier (Religion 5. + 6. Klasse)
Telefon 079 731 98 44
esther.meier@refsissach.ch

2. Wichtige Daten

2.1 Schuljahresplanung

Aktivität	Datum
1. Schultag	Montag, 14. August 2017
Elternabend Kindergarten + Primarschule	Donnerstag, 31. August 2017, 19.30 Uhr
Clean-Up-Day	Freitag, 08. September 2017
2. Klasse Elternabend Religion Jakobshof	Dienstag, 12. September 2017, 19.30 Uhr
Checks P3/P6	KW 33 / KW 36 + 37
Elternabend Übertritt Sekundarschule	Donnerstag, 26. Oktober 2017, 19.30 Uhr Sissach, Aula Tannenbrunn
Reihenuntersuchungen Logopädie im Kindergarten	Freitag, 27. Oktober 2017 Freitag, 03. November 2017
Schulfoto-Tag	Datum wird noch bekannt gegeben
Tag der Milch	Dienstag, 07. November 2017
Gendertag - Zukunftstag 5./6. Klasse	Donnerstag, 09. November 2017
Schularzt (1. KG und 4. PS)	Oktober / November 2017
Lichterumzug	Dienstag, 14. November 2017
Schulfrei / Herbstmarkt Sissach	Mittwoch, 15. November 2017
Morgenstraich	Freitag, 09. Februar 2018, 06.00 Uhr Schluss um 10.00 Uhr
Ostermarkt	Samstag, 17. März 2017
Projektwoche	14. – 18. Mai 2018
Besuchsmorgen	Donnerstag, 07. Juni 2018, 10.00 – 12.00 Uhr
Werkausstellung	Donnerstag, 14. Juni 2018, 17.00 – 19.00 Uhr
Schulschlussfeier	Freitag, 29. Juni 2018

2.2 Ferienregelung und unterrichtsfreie Tage

Schuljahr und Schulferien 2017/2018

1. Semester:	Montag,	14.	August	2017	bis
	Freitag,	12.	Januar	2018	
2. Semester:	Montag,	15.	Januar	2018	bis
	Freitag,	29.	Juni	2018	

Schulfreie Tage	Mittwoch,	15	November	2017	Herbstmarkt
	Dienstag,	01.	Mai	2018	Tag der Arbeit
	Do. + Fr.,	10./11.	Mai	2018	Auffahrt
	Montag,	21.	Mai	2018	Pfingstmontag

Ferien 2017/2018

Herbstferien

Beginn:	Samstag,	30.	September	2017
Ende:	Sonntag,	15.	Oktober	2017
Unterrichtsbeginn:	Montag,	16.	Oktober	2017

Weihnachtsferien

Beginn:	Samstag,	23.	Dezember	2017
Ende:	Sonntag,	07.	Januar	2018
Unterrichtsbeginn:	Montag,	08.	Januar	2018

Fasnachtsferien

Beginn:	Samstag,	10.	Februar	2018
Ende:	Sonntag,	25.	Februar	2018
Unterrichtsbeginn:	Montag,	26.	Februar	2018

Frühjahrsferien

Beginn:	Samstag,	24.	März	2018
Ende:	Sonntag,	08.	April	2018
Unterrichtsbeginn:	Montag,	09.	April	2018

Sommerferien

Beginn:	Samstag,	30.	Juni	2018
Ende:	Sonntag,	12.	August	2018
Unterrichtsbeginn:	Montag,	13.	August	2018

Schuljahr und Schulferien 2018/2019

1. Semester:	Montag,	13.	August	2018	bis
	Freitag,	18.	Januar	2019	
2. Semester:	Montag,	21.	Januar	2019	bis
	Freitag,	28.	Juni	2019	

Schulfreie Tage	Mittwoch,	14.	November	2018	Herbstmarkt
	Mittwoch,	01.	Mai	2019	Tag der Arbeit
	Do. + Fr.,	30./31.	Mai	2019	Auffahrt
	Montag,	10.	Juni	2019	Pfingstmontag

Ferien 2018/2019

Herbstferien

Beginn:	Samstag,	29.	September	2018
Ende:	Sonntag,	14.	Oktober	2018
Unterrichtsbeginn:	Montag,	15.	Oktober	2018

Weihnachtsferien

Beginn:	Samstag,	22.	Dezember	2018
Ende:	Sonntag,	06.	Januar	2019
Unterrichtsbeginn:	Montag,	07.	Januar	2019

Fasnachtsferien

Beginn:	Samstag,	02.	März	2019
Ende:	Sonntag,	17.	März	2019
Unterrichtsbeginn:	Montag,	18.	März	2019

Frühjahrsferien

Beginn:	Samstag,	13.	April	2019
Ende:	Sonntag,	28.	April	2019
Unterrichtsbeginn:	Montag,	29.	April	2019

Sommerferien

Beginn:	Samstag,	29.	Juni	2019
Ende:	Sonntag,	11.	August	2019
Unterrichtsbeginn:	Montag,	12.	August	2019

3. Leitbild

- Es ist normal, verschieden zu sein.
- Wir respektieren, unterstützen und fördern jedes einzelne Kind.
- Wir behandeln einander respektvoll.
- Lernen darf bei uns Freude machen. Unser Schulklima trägt dazu bei.
- Die Bedürfnisse und Fähigkeiten der Kinder werden von uns ernst genommen.
- Das soziale Lernen ist dem fachlichen Lernen gleichgestellt.
- Durch regelmässige Weiterbildungen sichern wir Qualität in allen schulischen Bereichen.
- Die Kinder lernen Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen.
- Den Schulalltag gestalten die Schülerinnen und Schüler aktiv mit.
- Wir beziehen den Lebensraum Böckten in unseren Schulalltag ein.
- Wir legen Wert auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern.

Die Kinder werden mit der Unterstützung der Eltern und der Schule auf die komplexen Anforderungen vorbereitet, die in der gegenwärtigen und zukünftigen Gesellschaft auf sie zukommen:

Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität, die Lust am Weiterlernen, die Fähigkeit, sich mit der Realität auseinanderzusetzen und die Bereitschaft, soziale und ökologische Verantwortung zu übernehmen.

4. Zusammenarbeit Schule und Erziehungsberechtigte

Unterrichtsbesuche

Sie sind herzlich eingeladen, den Unterricht Ihres Kindes zu besuchen. Bitte sprechen Sie sich vorher mit der Lehrperson ab und vereinbaren einen Termin.

Informationsaustausch

Es ist wichtig, dass die Schule und die Eltern miteinander im Kontakt sind. Deswegen ist es auch gesetzlich vorgegeben, dass sich Eltern und Lehrpersonen einmal jährlich für ein Standortgespräch treffen. In Böckten finden diese Gespräche im Zeitraum zwischen den Weihnachts- und den Osterferien statt. In diesen Standortgesprächen werden Lern-, Sach- und Sozialkompetenz des Kindes besprochen. Weitere Schritte zur Förderung des Kindes werden vereinbart.

Falls Sie sich ein zusätzliches Gespräch wünschen, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Lehrperson auf.

Vorgehen im Konfliktfall

Bei Uneinigkeit oder Unklarheiten nehmen Sie bitte umgehend mit der betroffenen Lehrperson Kontakt auf und versuchen Sie die Situation persönlich zu besprechen. Im direkten Kontakt lassen sich viele Konflikte lösen.

Falls der Konflikt so nicht gelöst werden kann, bietet sich die Schulleitung sowohl den Eltern als auch den Lehrpersonen als Klärungshilfe an.

Der Schulrat ist der nächste Ansprechpartner, falls auch mit Hilfe der Schulleitung die Situation nicht aufgelöst werden kann.

5. Absenzenordnung der SchülerInnen

5.1 Definition

Als Absenz gilt jede entschuldigte und unentschuldigte Abwesenheit von der Schule. Entschuldigte Absenzen sind insbesondere:

- a. Krankheit oder Unfall der Schülerin oder des Schülers
- b. höhere Gewalt, insbesondere Witterungs- und Strassenverhältnisse, welche den Schulbesuch verunmöglichen
- c. Tod einer nahestehenden Person
- d. Arztbesuche/Therapien (in Ausnahmefällen, wenn der Termin nicht auf die schulfreie Zeit gelegt werden kann)
- e. Jokertage
- f. bewilligte Urlaube

5.2 Meldung der Absenz

Die Erziehungsberechtigten melden das Kind bei der Lehrperson im Voraus oder direkt nach Eintreffen des Ereignisses vom Unterricht ab.

Bei Abmeldung des Kindes für mehr als drei Tage wegen Unfall oder Krankheit, nehmen die Erziehungsberechtigten direkt Kontakt mit der Klassenlehrperson auf.

Für Jokertage und Urlaube müssen die geltenden Einreichungsfristen des Gesuches eingehalten werden.

Falls das Kind 15 Minuten nach Schulbeginn unentschuldigt dem Unterricht fernbleibt, nimmt die Lehrperson Kontakt mit den Erziehungsberechtigten auf.

Bei wiederholtem unentschuldigtem Fernbleiben oder Zuspätkommen ergreift die Schulleitung Disziplinarmaßnahmen.

5.3 Jokertage

Jeder Schülerin und jedem Schüler stehen pro Schuljahr zwei Jokertage zur freien Verfügung.

Der Bezug des Jokertages muss der Klassenlehrperson bis spätestens zwei Tage im Voraus mittels offiziellem Formular mitgeteilt werden.

Das Formular kann von der Schul-Homepage heruntergeladen oder bei der Lehrperson bezogen werden.

Jokertage können nicht als Ferienverlängerung, und nicht bei schon angekündigten Klassen- oder Schulanlässen bezogen werden.

Der Jokertag kann nicht verschoben oder aufgeteilt werden.

Das Schulprogramm wird nicht umgestellt. Die Erziehungsberechtigten sind verantwortlich dafür, dass das Kind den versäumten Stoff nachholt.

5.4 Urlaub und Dispensation

Gesuche für Beurlaubungen von Schülerinnen und Schülern richten Erziehungsberechtigte frühzeitig auf dem offiziellen Formular an folgende Stellen:

⇒ bis zu einem Unterrichtstag:	an die Klassenlehrperson
⇒ ab 2 bis 10 Unterrichtstage:	an die Schulleitung
⇒ Verlängerungen von Ferien:	an die Schulleitung

Durch die Schulleitung bewilligte Urlaube umfassen maximal 10 Unterrichtstage vom Kindergarten bis zur 6. Klasse

⇒ wenn die 10 Tage bereits aufgebraucht sind, geht das Gesuch an den Schulrat

Gründe für eine Beurlaubung:

- Der Urlaub hat den Charakter des Einmaligen.
- Der Urlaub kann nicht in die Ferienzeit verlegt werden.
- Der Urlaub hat einen Bildungswert.
- Der Urlaub dient dem Besuch naher Verwandter im Heimatland.
- Der Urlaub fördert ausserordentliche Talente.

Die Formulare können bei der Klassenlehrperson bezogen werden.

Die Erziehungsberechtigten sind verantwortlich, dass das Kind den versäumten Stoff nacharbeitet.

6. Absenzenordnung der Lehrpersonen

Bei unvorhergesehenem, kurzfristigem Ausfall einer Lehrperson darf der erste Tag schulfrei sein, falls die Erziehungsberechtigten einen Tag im Voraus informiert werden können. Ansonsten werden die Schülerinnen und Schüler während der Blockzeiten (Vormittagsunterricht) in einer anderen Klasse oder durch eine stellvertretende Lehrperson unterrichtet. Wenn bei vorzeitiger Information keine private Betreuungslösung gefunden werden kann, ermöglichen wir den Schulbesuch in einer anderen Klasse.

7. Stundenplan

In Böckten bestehen umfassende Blockzeiten. Von Montag bis Freitag haben alle Kinder (Kindergarten und Primarschule) von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr Unterricht.

Am Mittwoch- und am Donnerstagnachmittag ist für alle Kinder schulfrei. In Böckten findet jedoch der Religionsunterricht einiger Klassen am Donnerstagnachmittag statt.

Im Kindergarten gibt es eine Einlaufzeit von 08.00 Uhr bis 08.30 Uhr. Am Nachmittag gibt es keine Einlaufzeit.

8. Schulordnung (Hausordnung, Schulwegordnung)

Hausordnung

Das Team bespricht mit den Kindern zu Beginn des Schuljahres in einem Schulhausrat die geltende Hausordnung und die gemeinsamen Regeln. Alle unterschreiben diese.

- Wir alle an der Schule Böckten gehören zusammen und tragen Sorge zueinander.
- Damit wir uns wohl fühlen, haben wir gemeinsame Regeln.
- Wir tragen an allen Standorten Sorge zu unserem Schulhaus, dem Material und dem Schulareal.
- Wir achten überall auf Ordnung (Schulräume, Pausenkasten, Gänge und Schulareal).
- Bei Streit reden wir miteinander und regeln Konflikte ohne Gewalt.
- Wir beleidigen niemanden.
- Niemand wird ausgelacht.
- In der Regel verbringen die Kinder die Pause im Freien. Eine Pausenaufsicht findet statt.
- Während des Unterrichts achten wir im Gang und im Treppenhaus auf Ruhe.
- Alle elektronischen Geräte bleiben zu Hause.
- Fundgegenstände werden in einer Fundkiste im Schulhausgang gesammelt, wo sie jederzeit abgeholt werden können. Am Ende des Schuljahres werden nicht abgeholte Gegenstände entsorgt.

Schulwegordnung

Die Sicherheit des Kindes auf dem Schulweg liegt in der Verantwortung der Erziehungsberechtigten. Dieser wird in der Regel zu Fuss zurückgelegt.

Ein Merkblatt zur Schulwegsicherung liegt dieser Info-Broschüre bei.

Mitspracherecht der Schülerinnen und Schüler

Jede Klasse führt stufengerecht einen Klassenrat. Hier werden die Grundlagen der direkten Demokratie angewandt und die Kinder bringen Anregungen, Wünsche, Rückmeldungen und Konflikte vor.

Bei Bedarf werden wichtige Themen mit allen Kindern der Primarschule besprochen.

Die Kinder werden in die Gestaltung, Einrichtung und die Pflege ihrer Schule involviert.

9. Spezielle Förderung

9.1 Spezielle Förderung

In Böckten bestehen folgende Bereiche als spezielle Förderung:

- Deutsch als Zweitsprache (DaZ)
- Vorschulheilpädagogik (VHP)
- Integrative Schulungsformen (ISF)
- Förderunterricht (FU)
- Logopädie
- Begabtenförderung

9.2 Logopädischer Dienst

Tätigkeitsbereiche

Die Sprache ist die wichtigste Form menschlicher Verständigung. Sie bildet die Voraussetzung für eine harmonische Entwicklung. Während der Sprachentwicklung des Kindes kann es manchmal zu Störungen kommen. Diese äussern sich wie folgt:

- Das Kind beginnt erst spät zu sprechen.
- Das Kind spricht die Wörter anders aus oder spricht undeutlich.
- Das Kind versteht seine Gesprächspartner nicht.
- Das Kind kennt nur wenige Wörter und lernt diese langsam.
- Das Kind kennt die Wörter, braucht aber lange, um den passenden Begriff zu finden.
- Das Kind hat Schwierigkeiten, korrekte Sätze zu bilden.
- Das Kind kann ähnlich klingende Wörter nicht voneinander unterscheiden.
- Das Kind stottert.
- Das Kind ist oft heiser.
- Das Kind näselte.
- Das Schulkind lernt die Buchstaben in der Schule nur langsam, hat Mühe mit dem Lesen und Schreiben.
- Das Schulkind versteht die gelesenen Wörter, Sätze und Texte nicht.

Um diese Störungen genauer zu erfassen und weitere mögliche Schritte zu planen, bietet der Logopädische Dienst Böckten nachfolgende Dienstleistungen an:

- Abklärung, Therapie, Kontrolle, Beratung, präventive Massnahmen (Reihenerfassung u.a.), interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Für Kinder und Jugendliche von 3–18 Jahren mit Auffälligkeiten in den oben beschriebenen sprachlichen und schriftsprachlichen Bereichen.

Zuständigkeit

Andrea Gut, dipl. Logopädin

Kontakt

LPD Böckten

Schulweg 3

4461 Böckten

Telefon 077 422 62 03 (dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr)

E-Mail: andrea.gut@schuleboeckten.ch

Anmeldung

- Erziehungsberechtigte: Telefonisch (jeweils dienstags (von 16:00-18:00 Uhr) oder mittels Anmeldeformular.
- Lehrpersonen und andere Fachpersonen: Telefonisch (jeweils dienstags von 16:00-18:00 Uhr) oder mittels Anmeldeformular im Einverständnis der Erziehungsberechtigten

Das Anmeldeformular kann auf der Homepage der Gemeinde Böckten heruntergeladen werden.

Kostenträger

Die Logopädie ist für Kinder und Jugendliche von 3 bis 18 Jahren unentgeltlich. Die Kosten werden von der Gemeinde und vom Kanton übernommen.

9.3 Schulsozialarbeit

Seit April 2017 arbeitet an der Schule Böckten eine Schulsozialarbeiterin. Sie unterstützt und berät Lehrpersonen bei der Arbeit in den Klassen sowie bei schwierigen Klassensituationen. Ausserdem ist sie für die Schülerinnen und Schüler Anlaufstelle bei konfliktbeladenen zwischenmenschlichen Situationen. Mittels Projekten fördert sie die Selbst- und Sozialkompetenz der Kinder. Auch für Sie als Eltern kann sie bei sozialen Fragestellungen Ansprechperson sein.

10. Integrative Sonderschulung

Kinder mit einer Behinderung (geistige, körperliche oder soziale Behinderung) benötigen zusätzliche Unterstützung, damit ihre Entwicklung gelingt. Nach Abklärung auf einer kantonaler anerkannter Stelle (Schulpsychologischer Dienst, Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst) erhalten die Kinder eine separate oder eine integrative Sonderschulung. Der Antrag auf Sonderschulung muss von den Eltern veranlasst werden.

11. Weitere Informationen

11.1 Lager / Reisen / Exkursionen

Jedes Kind erlebt während seiner Primarschulzeit in Böckten mindestens ein Lager. Das jeweilige Projekt muss der Schulleitung vorgestellt werden. Der Gemeindebeitrag für ein Lager beträgt pro Kind CHF 80.00. Der Restbetrag wird durch die Erziehungsberechtigten übernommen. Bei finanziellen Engpässen kann die Schule um Ermässigung angefragt werden.

Die Lehrpersonen unterstützen und ergänzen den Unterricht durch geeignete, der Stufe angepasste Reisen und Exkursionen. Diese werden der Schulleitung gemeldet. Es besteht ein jährliches Budget.

Jede Schulreise oder Exkursion ausserhalb von Böckten wird mit einer Begleitperson durchgeführt.

Die Erziehungsberechtigten werden in der Regel spätestens 3 Tage vor dem Ausflug informiert.

11.2 Foto- und Filmaufnahmen

Fotos und Filmaufnahmen, die in der Schule und bei Schulveranstaltungen gemacht werden, dürfen nur im privaten Bereich genutzt werden. Eine Veröffentlichung von schulischen Fotos und Filmen darf nicht erfolgen – auch nicht in Internetforen wie Facebook und Twitter. In Ausnahmefällen kann einer Veröffentlichung zugestimmt werden. Für eine Veröffentlichung schulischer Foto- und Filmaufnahmen muss die schriftliche Genehmigung der Schulleitung eingeholt werden. Der Grund für diese Regelung besteht im Schutz der Privatsphäre der Kinder und ihrer Familien.

12. Zusätzliche Angebote

12.1 Bibliothek

Die Schulbibliothek steht allen Kindern und Lehrpersonen der Schule Böckten zur Verfügung. Sie ist im Klassenverband während der Unterrichtszeit und auch einzeln während der Öffnungszeiten benutzbar. Der Besuch in der Bibliothek ist ein wichtiger Bestandteil der Leseförderung an unserer Schule.

Öffnungszeiten: - Dienstag: 10.00 - 10.30 Uhr
 - Freitag: 15.30 - 16.00 Uhr

Ausleihen: - Maximal 4 Bücher und 1 CD
 - Bücher für 4 Wochen
 - CD für 1 Woche

Während der Schulferien sind die Leihfristen länger.

Die Medien sind sorgfältig zu behandeln. Für Beschädigungen oder Verluste entliehener Medien ist der Benutzer / die Benutzerin ersatzpflichtig. Für ältere Medien wird ein Unkostenbeitrag von CHF 10.00 verlangt. Neue Medien müssen gleichwertig ersetzt werden.

12.2 Mittagstisch

Während den Schulwochen wird jeweils am Freitag ein Mittagstisch angeboten. Dieser wird von der Gemeinde organisiert und finanziell unterstützt.

Anmeldeformulare, Mittagstischordnung und weitere Informationen finden sie auf der Homepage www.schuleboeckten.ch

Kontaktperson: Frau Nicole Vogt
 Telefon 079 633 12 87

12.3 Gesundheitsförderung

Gesundheitsförderung ist Sache der Erziehungsberechtigten. Die Schule trägt durch den Sportunterricht und Aktivitäten im Rahmen ihrer Möglichkeiten zur Gesundheitsförderung bei.

Bei uns findet Gesundheitsförderung im ganz normalen Schulalltag statt.

Wir essen gemeinsam Znüni.

Die Kinder des ersten Kindergartenjahres und der 4. Klasse müssen nach vorgeschriebenen Kriterien ärztlich untersucht werden. Der Schularzt Dr. D. Rinaldi aus Gelterkinden übernimmt diese Aufgabe bei den Kindern, die die Untersuchung nicht bei ihrem Privatarzt durchgeführt haben.

Die Dentalhygienikerin meldet sich regelmässig für Prophylaxe-Lektionen im Kindergarten und in der Unterstufe.

Mit Eintritt in den Kindergarten kann der Kinder- und Jugendzahnpflege beigetreten werden. Die Anmeldeformulare werden zu Beginn des Kindergartenjahres und gegebenenfalls an neu eintretende Schülerinnen und Schüler verteilt.

Im Kindergarten wird ein „Daten- und Infoblatt“ von den Erziehungsberechtigten ausgefüllt. Dies wird jährlich kontrolliert und aktualisiert.

⇒ Änderungen zum Daten- und Infoblatt müssen der Klassenlehrperson sofort schriftlich mitgeteilt werden, v.a. neue Telefonnummern.

Mit der Unterschrift bestätigen die Erziehungsberechtigten, dass die Angaben korrekt sind und dass das „Daten- und Infoblatt“ an die nächste Lehrperson weitergegeben werden darf.

12.4 Wichtige Adressen und Telefonnummern

Amt für Volksschulen (AVS)	Munzachstrasse 25 4410 Liestal	061 552 50 98 www.avs.bl.ch
Ausländerdienst Baselland	Bahnhofstrasse 16 4133 Pratteln	061 827 99 00 www.ald-bl.ch
Elternhilfe beider Basel	Geschäftsstelle Postfach 4002 Basel	061 423 96 50 www.elternhilfe.ch
Ergotherapie - Praxis für Gesundheitsentwicklung	Gewerbestrasse 4 4450 Sissach	061 971 62 00 www.kinergo.ch
Ergotherapie Craniosacral Therapie	Margarethenstrasse 28 4450 Sissach	061 971 38 00 ergo_degen.ch
Fachstelle für Kindes- und Jugendschutz	Allee 9 4410 Liestal	061 552 59 30
Gemeindeverwaltung	Schulweg 2 4461 Bockten	061 985 88 66 www.boeckten.ch
Kinder- und Jugendpsychiatrie	Goldbrunnenstrasse 14 4410 Liestal	061 553 59 10 www.pbl.ch
Logopädischer Dienst	4461 Bockten	077 422 62 03
Psychomotorik-Therapie-Sissach	Gerbegässlein 1 4450 Sissach	061 926 63 70 www.ptz-bl.ch
Regionale Musikschule Sissach	Kirchgasse 11 4450 Sissach	061 973 05 60 www.rms-sissach.ch
Ref. Kirchgemeinde Sissach-Bockten-Diepflingen-Ittingen-Thürnen	Kirchgasse 12 4450 Sissach BL	061 971 16 16 www.refsissach.ch
Röm. Kath. Pfarramt Sissach	Breithagweg 5 4450 Sissach	061 971 13 79 www.rkk-sissach.ch
Schularzt Dr. med. Domenico Rinaldi	Poststrasse 8 4460 Gelterkinden	061 981 44 30
Schulpsychologischer Dienst (SPD)	Wasserturmplatz 5 4410 Liestal	061 552 70 20 www.schulpsychologie.bl.ch
Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche	Pro Juventute Beratung + Hilfe 147 Postfach 8050 Zürich	147 www.147.ch
Verein Tagesfamilien Oberes Baselbiet (VTOB)	Rathausstrasse 49 4410 Liestal	061 902 00 40 www.vtob.ch

Ultra-mega-giga-obercool

Steff Müller

Strophe:

Chords: C E7 Am F C G F G

Im o - bre Ba - sel biet do lit das Dörf li vo däm Lied. Das muesch du

Chords: Em Am Dm G C E7

würk - lig gsch. Bi eus läbsch z frie - de und no meh - . Zwü - sche Si - ssach und Gäl - ter chind'

Chords: Am F C G F G

Wenn me du - re fahrt, nu - me ganz gschwind - . Ganz o - be tront dr

Chords: Em Am Dm G Refrain: F G

Bi - schof stei mit Ü - ber - sicht ganz e - lei - . Ul - tra - me - ga - gi - ga - o - ber cool

Chords: Em Am F G

S'git nüt, wo's nid git. Ul - tra - me - ga - gi - ga Böck - te isch e

Chords: C F C F C F G

Hit! Ul - tra - me - ga - gi - ga - o - ber cool

Chords: Em Am F G

S'git nüt, wo's nid git. Ul - tra - me - ga - gi - ga Böck te isch e

Chords: C F 1.2. C 3. C G C G

Hit! 2x Bö - ckte isch e Hit! (Bö - ckte isch e

Chords: C G C G C G C

Hit!) Bö - ckte isch e Hit! (Bö - ckte isch e Hit!) Bö - ckte isch e Hit! (klatschen)

Strophe 2: Jede dörf sich sälber sy, mir hälfe ihm derby.
 Bi Strit rede mir mitenand, bespräche alls und gändis d'Hand.
 Alli mache mit, understütze - s'isch e Hit.
 Unseri Schuel isch chlei, aber gross in dr Sach. En eiges Glöggli lüet uf em Dach.

Strophe 3: Bi eus wird no diskutiert, an dr Gmeini politisiert.
 Die einte dergege, die andere derfür, s'Böckter Wappe über der Tür.
 Turne, Jage, Kultur - Schütze, Fasnacht rund um d'Uhr.
 Wybau und Tennis, Hünd und Fisch - e richhaltig deckte Tisch.